



väteraktiv
kinder brauchen aktive väter
papà attivi per i bambini

10 JAHRE / ANNI

„väter aktiv“ ist eine Non Profit Organisation mit gesellschaftlichem Auftrag auf gesetzlicher Grundlage überwiegend finanziert von der öffentlichen Hand.

Angebot

Drei aufeinander aufbauende Bereiche

1. **Öffentlichkeits- und Sensibilisierungsarbeit** für die Veränderung von Rollenstereotypen
2. **Weiterbildung + Organisationsentwicklung** für die Verbesserung von Vereinbarkeit Familie und Beruf
3. **Familienbildung: „Papa werden – sein – bleiben“** für die Stärkung der Vaterrolle

Kooperationen

- ab 2013 Mitglied des **ICSP – International Council for Shared Parenting**
- ab 2015 Mitglied in der **Allianz für Familie**
- ab 2016 **Informeller Arbeitskreis Männer- und Väterarbeit Südtirol**: Caritas
Männerberatung, KMB, MIP, Matthias Oberbacher + Markus Frei ...
- ab 2016 Mitglied im Netzwerk familienfreundliche Gemeinde Algund
- ab 2018 Mitgliedschaft bei der internationalen **MenCare Kampagne**
- ab 2021 Mitglied beim **Südtiroler Netzwerk für Nachhaltigkeit**

Kooperationen

- Männer- und Väterorganisationen: MIP - Männerinitiative Pustertal, Männerberatung Caritas, Markus Frei (Sozialsprengel Brixen), Matthias Oberbacher (Cusanus Akademie), Arnold Tröger, Initiator der Vätergruppe im Sanitätsbetrieb Meran und Mitglied des CUGs der Sanitätsdirektion in Bozen, Katholische Männerbewegung Südtirol sowie in Österreich, Lichtenstein, Deutschland und Schweiz
- Getrennte Familien: Südtiroler Plattform für Alleinerziehende, ASDI, , figli per sempre, crescere insieme, ...
-

Kooperationen + Vernetzung

- Familien(beratungs)Organisationen/-initiativen: Netzwerk der Elkis, Family Support sowie die Elkis Meran, Lana, Naturns, Schlanders, Kastelruth, Klausen, Elki Landeck (Österreich), ... Haus der Familie, Netzwerk MutterNacht, Alltogether – La Strada, Melograno, Südtiroler Kinderdorf, family room im Strike Up (Meran), fabe – Familienberatungsstellen, Beratungsstelle „Lilith“; Elterninitiative Südtirol, IWE – Initiative Wertschätzung Elternarbeit, Comunità Murialdo, Elterngruppe Fleimstal

Kooperationen + Vernetzung

Jugendorganisationen: Allesclub in Kastelruth, JUZE Bunker – Bozen,
Jux – Lana, Iduna – Algund, Jugendbeirat Gemeinde Meran, JD Tisens
– Lana

andere

Universität Bozen – Brixen, studio comune, studio narrativ, Circoli
scolastici Suedtirol, Legacoopbund, Officina Vispa, basis, ost west
club, Conflict Kitchen, Südtiroler Netzwerk für Nachhaltigkeit, VIVIT,
Theater Dekadenz, krah forumtheater, ...

Kooperation + Vernetzung

Frauenorganisationen/-institutionen: Kontaktkreis Frauen helfen Frauen in Meran, Claudia Tomio (Präsidentin des Komitees für Chancengleichheit in der Gemeinde Meran), W-net, Feministisches Infocafe, Barbara Nestico (Abteilungsleiterin für Frauen und Familienpolitik) Gabriele Strohmer (Stadträtin für Chancengleichheit), Präsidentin des Landesbeirats für Chancengleichheit Ulrike Oberhammer,

Kooperation + Vernetzung

Justiz: Ulrike Ceresara (Landesgericht), Isabel Brunner (Beobachtungsstelle des Familienrechts), verschiedene Rechtsanwaltskanzleien, medianda – Berufsverband für Familienmediation, ...

Gesundheit: Gendermedizin, PSYHELP, IARTS, Claudiana, AuTos,

Wirtschaft: Wirtschafts- und Handelskammer, Monika Frenes (WFO), SWR, AFI, GWÖ Südtirol, junge Wirtschaft, Plattform Land, ...

Kooperation + Vernetzung

Politik: Landeshauptmann Kompatscher und Landesrätin Deeg bzw. Landesrat Achammer, Parlamentsabgeordnete Dr. Renate Gebhard, Landtagsabgeordneter Paul Köllensberger, Stadtrat Stefan Frötscher, „Arbeitstisch Familie“ des Partito Democratico in Bozen, Grüner Rat zum Thema Familie, Grüne Landtagsfraktion, Autonomiekonvent für Vereine und Organisationen, ...

Kooperation + Vernetzung

Öffentliche Verwaltung: Sozialdienste, Gemeinden ...: Sozialsprengeln
im Burggrafenamt, Vinschgau, Brixen, Klausen, Wipptal, Unterland,
Salten-Schlern; Netzwerk „Frühe Hilfen Bozen“; Kinder- und
Jugendanwaltschaft, Gleichstellungsrätin, Gleichstellungsaktionsplan
Südtirol: Mitarbeit im Arbeitskreis „Rollenstereotypen“ sowie im
„Sounding Board“, Fokusgruppe Familie (Sozialplan Meran),
Fokusgruppe Kinderbetreuung für den Aktionsplan für die
Gleichstellung von Frauen und Männern 2019 – 2024 (Meran)

Interne Weiterbildung und Qualifizierung:

- 110 Veranstaltungen in Südtirol, im deutschsprachigen Ausland und online

10 Jahre in Zahlen

- Homepage: 89.000 Seitenzugriffe
40.000 Besucher*innen
- Newsletter: 1.500 Abonnent*nnen
- Facebook: 1.700 Follower*innen
- LinkedIn: 1.200 Follower*innen
- Instagram: 430 Follower*innen
- You Tube: 610 Aufrufe von 45 Beiträge

Ca. 500 Präsenzen in Print, Radio und TV

Südtirol Nachrichten vom 18.12.13

Datum: 18.12.2013 Dauer: 15.9 min

Twittern



ff Aviso
Südtirols Kultur- und TV-Magazin

03.07.2014 | Nr. 14

MUSIK
Jazz – Leila Martial am 6. Juli in Meran 2014

DIVERSE
Sommeremotionen in Brixen ab dem 10. Juli

LA LEGGE È UGALE PER TUTTI

Am 4. Juli in Deutschneofen
Nachwehen nach Ehen
Vom Rosenkrieg bis zur Schlacht um das Sorgerecht, von der Liebesnacht bis zum Scheidungsrichter – mit Dietmar Gamper



DAS NACHRICHTEN- UND COMMUNITYPORTAL FÜR SÜDTIROL

13° C / 8° C | DEUTSCH | ITALIANO

salto.bz

International Music Festival

08.28.07.2014

Von am 08.07.2014 bis zum 28.07.2014

POLITIK WIRTSCHAFT GESELLSCHAFT CHRONIK KULTUR GRUPPEN

Wo bleibt die Männerquote?

Vom Vorwort über Idee und Konzept, Redaktion, Lektorat und Grafik wurde der Ratgeber "Eltern bleiben trotz Trennung" ausschliesslich von Frauen gemacht.

Väter erzählen

Seit dem Frühjahr 2019 sammeln wir „Vätergeschichten“. Inspiriert von Mark Riblin haben wir in Bozen, Brixen, Sterzing und Bruneck im Einkaufszentrum, im Spital oder in der Fußgängerzone unsere Couch aufgestellt und Menschen eingeladen, uns ihre „Vätergeschichten“ zu erzählen, Erinnerungen an Momente mit dem eigenen Vater, die lange bleiben. Hier zwei Beispiele:

Erste Autofahrt
Ich liebte es immer, mit meinem Vater im Auto mitzufahren. Eines Tages durfte ich auf dem Fahrersitz zusammen mit meinem Vater mitfahren und auch ein bisschen lenken. Wir fuhren durch unser Dorf und wieder zurück zu unserem Haus. Zum Glück passierte

niets und es war auch keine Polizei im Umlauf.
Vater, Jahrgang 1962, 2 Kinder
Sohn, Jahrgang 1984
Sene: 1991

Futterkrippe
Als Kind war ich viel im Freien, ob Sommer oder Winter. Im Winter bin ich oft in den nahe gelegenen Wald gegangen. Meistens war viel Schnee. Ich nahm ein wenig Heu aus meines Vaters Stadel und brachte es zu einer Futterkrippe im Wald. Dies tat ich sehr oft. Eines Tages entdeckte mich der Waldaufseher. Als mein Vater und ich ein paar Tage später den Waldaufseher trafen, sagte mein Vater zum Waldaufseher, dass er mir doch ein paar Kreuzer geben sollte, da ich immer sein Heu zur Fut-

terkrippe bringe. Der Waldaufseher tat dies auch und ich durfte das Geld behalten.
Vater, Jahrgang 1908 (Blauer), 9 Kinder
Sohn, Jahrgang 1950, 2 Kinder
Sene: 1959

Männer werden immer noch zualterer über ihre Berufstätigkeit definiert bzw. tun es selber. Das Vaterssein ist (noch) eher eine „Nebenerscheinung“, wenn es sich leicht dazu ausgeht. Dabei wollen fast alle Väter mehr Zeit mit ihren Kindern verbringen, mehr Zeit als es ihr eigener Vater gemacht hat. Vaterssein beginnt nicht erst mit der Samenspende – und erschöpft sich nicht in der „Ernährerrolle“. Väter leisten einen wesentlichen und unersetzlichen Beitrag zur

12 Südtirol Dienstag, 10. November 2020 | Delemiten

Während des ersten Lockdowns

mussten viele Eltern die Familie neu organisieren. Ein großer Anteil lag bei den Frauen. Aber gleichzeitig gab es auch einen enormen Zuwachs an Vä-

tern, die die Kinderbetreuung in dieser Zeit übernahmen. Das will die Online-Tagung „Cronaca einer Falle und/oder eine Chance?“ untersuchen.

„Die Erfahrung, im Alltag der Kinder eine Rolle zu spielen, haben die meisten der befragten Väter als positiv erlebt.“
Michael Bockhorni, „Väter aktiv“

VÄTER IM LOCKDOWN

Auch Väter wollen Zeit für die Familie

KINDERBETREUUNG, „Väter aktiv“ organisiert Tagung – Erster Corona-Lockdown: „Mehrheit der Väter hat intensiveren Kontakt mit Kindern gemessen“

BOZEN. Der Lockdown habe zwar einerseits zu einer Mehrbelastung der Frauen geführt, weiß Michael Bockhorni von „Väter aktiv“. Doch andererseits auch zu mehr Familien,

welche die Hauptverantwortung für die Kinderbetreuung übernommen haben, verzeichnet hat. Das deutsche Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung sagt, der Väteranteil an der Familienarbeit sei während der Coronamaßnahmen um 33 auf 41 Prozent zuge-

stiegen. Doch ob es nur die Männer sind, die sich um die Kinder kümmern, ist nicht sicher. In Bozen, Brixen, Sterzing und Bruneck im Einkaufszentrum, im Spital oder in der Fußgängerzone unsere Couch aufgestellt und Menschen eingeladen, uns ihre „Vätergeschichten“ zu erzählen, Erinnerungen an Momente mit dem eigenen Vater, die lange bleiben. Hier zwei Beispiele:

COSTUME & SOCIETÀ

Ecco i papà del terzo millennio

Intervista a Alberto Pettai. La psicologia freudiana, i sogni di Bionello, il protagonista di un incontro online organizzato da "Väter aktiv - papà attivi" e il viaggio in aereo organizzato da dove c'è sempre, proprio nei giorni di cura del cambio aviano, sono alcuni dei temi che si sono toccati durante l'incontro.

väteraktiv
www.vateraktiv.it

Entwicklung ihrer Kinder. Engagierte Vaterschaft versteht sich nicht als eine „Kopie von Mutterschaft“, sondern hat eigenständige Qualitäten in der Betreuung und Erziehung. Dass Mütter und Kind zusammengehören, ist biologisch definiert, dass Vater und Kind zusammengehören, ist ein täglich zu erneuerndes Bündnis.

Welchen konkreten Beitrag Väter zur kindlichen Entwicklung liefern, erfahren Sie in der nächsten Kolumne (Gemeinsam mit einer neuen Vätergeschichte).

Michael Bockhorni
Geschäftsführer der Sozialgenossenschaft „väter aktiv“
Tel. 389 193 0032

10 Jahre in Zahlen

- Insgesamt 4.000 Teilnehmer*innen
- Vater-Kind: 1.200 Teilnehmer
- Weiterbildung: 1.100 Teilnehmer*innen
- Familienfeste: 1.000 Teilnehmer*innen
- Beratungen: 350 Personen
- Vorträge: 135 Teilnehmer*innen
- Geburtsvorb.: 130 Teilnehmer

2013



Erster Vorstand



Trennungsvätertreff beim KVW in Meran

2013



Fachtagung Zwei Zuhause in Bozen



Aktion blauer Weihnachtsmann

2014



Aktion Equal Parents Day in Bozen



Theatertournee „Nachwehen nach Ehen“

2014



Sandburgenfest in Meran



Grillfest mit Plattform für Alleinerziehende

2015



Neuer Vorstand



Papa spiel mit mir

2015



Väter-Zeit am Ritten



Vortragsreihe Patchwork Familie

2016



Ausstellung im KH Bozen



Familienfest Schloss Rametz

2016



Pressekonferenz

Papa spiel mit mir bei Casa Bimbo in Bozen

2017



Verwaltungsrat + Vorstand



Vätermodule in Geburtsvorbereitungskursen

2017



„Väter als Chance“ für Kindergärten in Lana



Dialogrunde „Väter in der Wirtschaft“ (Dr. Schär)

2018



Mit Papa im Biwak mit TV Eisacktal



5 Jahre väter aktiv

2018



Wildniscamp am Gampenpass



Krah forumtheater „eigentlich geht's mir gut“

2019



Väter-Kind Olympiade Völlan



Vätergeschichten Sterzing

2019



Runder Tisch im KH Bruneck



Calcetto Turnier Algund

2020



Wintercamp am Gampenpass



Tag am Bauernhof im Ultental

2020

Kit di sopravvivenza per superare la sfida del Lock Down da Corona virus

Dal un senso a questo periodo: è un'esperienza nuova, un'avventura.

ECCO 10 CONSIGLI Inizia con quello che ti piace di più.

- 1 Datti quello di cui hai bisogno: ascolta musica, fai sport, rilassati.
- 2 Stabilisci un ordine, con un programma giornaliero e un programma settimanale.
- 3 Comunica e confrontati con amici e colleghi.
- 4 Sii consapevole dei tuoi limiti. Di basta quando qualcosa è troppo per te.
- 5 Sii consapevole di ciò che accade dentro di te e prendine il controllo.
- 6 Prepara un PIANO DI EMERGENZA: può essere uscire dalla stanza, fare esercizio, bere qualcosa, mangiare qualcosa, fare un respiro profondo, sdraiarsi.
- 7 Osserva i tuoi segnali d'allarme e metti in atto subito il PIANO DI EMERGENZA. Di al tuo partner che hai bisogno di un momento per te stesso.
- 8 Evita l'alcol e le droghe, indeboliscono te e riducono le tue capacità.
- 9 Prendi sul serio le tue ferite.
- 10 Chiedi aiuto o supporto. Fai il primo passo.

väteraktiv
papà attivo - väter aktiv
+39 399 19 300 32
info@vaeteraktiv.it

Caritas
Caritas Consulenza per uomini
+39 0471 324 649
mb@caritas.bz.it

PSYhelp
rete PSHelp
www.nonseldiso.it

MammaInfermiera Puertertal
+39 0476 555 848
info@mhlp-puertal.it



10 Survival Tipps für den Lock Down

Online Fachtagung

2021



Online Film „Geburt eines Vaters“



Online Vortrag Antonio Pellai

2021



Verwaltungsrat



Präsentation Ergebnisse Fortbildung
Geschlechterstereotypen

2022



Erzählcafe mit Frauenmuseum in der urania



Ausstellung + Lesung Vätergeschichten Jenesien

2022



Infostand beim urban Play in Bozen



Vätermarende im Asilo nido Meran

Resonanzen Väter / Eltern:

danke für die Zusendung der Links und vielen herzlichen Dank für ihre wertvolle, ausführliche und sehr kompetente und einfühlsame telefonische Beratung und Gespräche. Michael L.

Ich bedanke mich sehr für Ihrer Hilfe und großzügigen Verfügbarkeit. Es ist nicht immer selbstverständlich solche Personen zu finden. Dankeee nochmals 🙏 Martina

herzlichen Dank für ihre ausführliche Antwort. Hat mir sehr geholfen. Danke. Armin P.

„väter aktiv ist ein bisschen der Zeit voraus und bemüht sich sehr um einen positiven Wandel“ (Feedback aus Beratungsumfrage)

Resonanzen Netzpartner:

„ ... Dank väter aktiv wurde in den letzten 10 Jahren Sensibilisierungs- und Öffentlichkeitsarbeit geleistet, ein großer Mehrwert für Südtirol. ... Besonders schätze ich an väter aktiv, dass stets auf neue Forschungen und Modelle hingewiesen wird....“ **Dott.ssa Mag. Manuela Ortler, Leiterin Bereich Kinder und Jugendliche und Sozialsprengel Mittelvinschgau**

„ väter aktiv“ hat seit seiner Gründung viel dazu beigetragen, dass auch hier bei uns Väter sensibilisiert und ermutigt werden, sich aktiv an der Erziehung ihrer Kinder zu beteiligen und ihre Rolle als Vater bewusst wahrzunehmen. Zudem hat der Verein mit Michael Bockhorni einen Präsidenten, der sich unermüdlich für diese Belange und Ziele eingesetzt“ **Petra Angerami Frauen helfen Frauen Meran**

„ ... väter aktiv hat in ihrer Arbeit Väter empowered, hat sich für das Aufbrechen von Rollenklischees starkgemacht und für Rahmenbedingungen, die es neben Müttern auch Vätern ermöglicht, Verantwortung für Elternschaft und Fürsorgearbeit zu tragen ...“. **Sara Passler, Netzwerk der Elkis**

Resonanzen Netzpartner:

„Mit dem Vatersein tun sich oftmals viele Fragen auf, Männer brauchen Unterstützung in ihrer neuen Rolle. ... Deshalb ist für uns die aktive und engagierte Zusammenarbeit im Sinne einer ausgewogenen Elternschaft mit ‚Väter aktiv‘ unverzichtbar und bereichernd.“ **Ulrike Oberhammer, Präsidentin des Landesbeirats für Chancengleichheit für Frauen**

„Mit väter aktiv und konkret Herrn Bockhorni verbindet mich eine mittlerweile jahrelange Kooperation in Form gemeinsam gestalteter Fachveranstaltungen, selbst gehaltener Fachvorträge sowie die Begleitung von Praxisevaluationen (z.B. Väter in Kitas). Es wäre zu wünschen, dass viele Regionen ein so engagiertes Väternetzwerk ihr Eigen nennen könnten, um die häufig übersehene Zielgruppe Jungen/Männer/Väter mehr als bisher adressieren zu können.“ **Dr. phil. Johannes Huber FH Rosenheim**

„ Die Südtiroler Plattform für Alleinerziehende EO möchte sich bei väter aktiv vor allem für den regen Austausch bedanken. ... Wir danken väter aktiv für ihre wertvolle Arbeit und die gute Zusammenarbeit.“ **Josefa Romy Brugger – Präsidentin**

Resonanzen Netzpartner:

„... väter aktiv“ war für uns immer ein wichtiger Bündnispartner in unserem Engagement für eine kooperative, nicht toxische Männlichkeit und für eine Kultur der Gleichberechtigung von Frauen und Männern.... Wir schätzten sehr den unermüdlichen Einsatz von „väter aktiv“ ... bedanken uns sehr bei allen, die „väter aktiv“ vor 10 Jahren ins Leben gerufen, aufgebaut und weiterentwickelt haben“

Guido Osthoff, Leiter der Caritas Männerberatung

„Ein Dank an väter aktiv für die Arbeit der letzten Jahre ... Rücken wir also gemeinsam den Wert des „Vater Seins“ ins Zentrum, denn eine aktive Vaterschaft ist ein wesentlicher Beitrag zur Weiterentwicklung der Gesellschaft hin zu mehr Gleichheit und Chancengerechtigkeit.“ **Christa Ladurner, Koordinatorin der Fachstelle Familie beim Forum Prävention**

„Von Herzen freuen wir uns, dass es „väter aktiv“ nun schon seit 10 Jahren gibt. Durch die gemeinsam gelebte wertvolle Zeit profitieren Väter und Kinder und so wünschen wir zum Jubiläum noch viele schöne Zeiten & gute Jahre!“ **Katholischer Familienverband Südtirol (KFS)**

Dank an:

Öff. Beitragsgeber: Familienagentur, Gemeinde Meran, Gemeinde Villanders;
die Sponsoren Alperia, Raiffeisenbank Meran, Stiftung Sparkasse,
Bildungsausschuss Algund, Rothoblaas, FalkTravel die Inserenten: Anna
Vorhauser, Ofenhaus, Hoppa Poppa, Max Maglione, Kinderwelt; die
Spender*innen: Sigismondi Corrado, Hr. Raich, Gazmend Limani, Hr. Stuffer, Mauro
Melissano, Verena Malfertheiner, Heini Tischler, Elmar N., Laurin K., Alex Ploner, Gabriele
Mery, Heidrun Goller, Toni Ladurner, Carmen Steiner, Andrea Simeoni, Herman Kofler, Emilio
Nava, Elisabeth Vallazza, Michael Kerschbaumer, Silvia Rier, Wolfgang Rigott, VIVIT -
Daniel Schulte, Christa Ladurner, Fa. Enwenta, Fa. Harald Schwarzer, Eduard Marsoner,
Alfred Niederstätter, Daniel Vesco, Thomas Ortner und vielen mehr

Dank an:

Mitglieder bzw. (Nichtmitglieder) für ihr ehrenamtliche Engagement als Gründer, Vorstand bzw. Verwaltungsrät*innen: Dr. Klaus Pirhofer, Oskar Laimer, Hubert Plattner, Thomas Meisinger, Michael Kuen, Alfred Niederstätter, Roland Breitenberger, Luca Albertin, Dr. Christoph Vescoli, Miriam Leopizzi, Daniel Vesco, Josef Pfattner, Francesca Morrone, Massimo Lo Russo sowie allen die uns bei Veranstaltungen unterstützt haben: Zwei Zuhause: (Giovanni Paolucci), Vätertreffs: (Stefan Frötscher), Theater: Klaus Gallmetzer, (Claudia Frass, Astrid Treibenreif) Familienerlebnistage: Simon Schwienbacher, Stanislaus Schmid, Monika Schönafinger, (div. Söhne, Ida Lanbacher, Romy Brugger, Eduard Springeth, Michael Julian, Robert Erb, Luca Väter-Zeit / Väter unter sich: Florian Mayr / Alexander Untergger; für mediale Anfragen zur Verfügung standen: Michael Dosser, Michael Kuen (Gabriele Mery, Stefan Knapp, Christian Fink, Michael Kerschbaumer, Matthias Prieth, Günther Götsch, Marco Cialato), Büro: (Kurt Duschek) Wohnung: Martin Oberrauch, (Anna Vorhauser)

Dank an:

Mitarbeiter:

Raffaele Virgadola

Praktikant*innen: Alessia Rattin, Anna Maria Fattor, Leonardo Almonti, Jakob Delago, Astrid Ceol, Fabio Venturi

Projekte: Studierende ZELIG, Eco Design ...

Dank an:

Freiberufler: Moderation: Bernhard Oberrauch, Markus Lobis IT: Andreas Mutschlechner, it concept, Grafik: Claudia Frass, Evi Gasser, Ariane Sinn, Theater /Audio/Video: Dietmar Gamper, Markus „Doggi“ Dorfmann, Team krah forumtheater, (Ko)Referent*innen: VKE, div. Hebammen, Gianluca Samarelli, Rafael Sinn, Markus Gasser, Nadia Pircher, Barbara Streidl, animativa, Sergio Previte, Elmar Baldauf, Katharina Land und Lois Gruber, Anna Hehenberger, Dr. Eva Fleischer, Barbara Poggio, Prof. Marjianna Gunkel, Martin Aichmüller, Antonio Pellai, Ritter von Andrian... Finanzen: Michaela Trompedeller, Coopservizi, Oskar Kieswetter, Heimo Obergolser, Kanzlei Knollseisen, Diego Zanella, Martina Götsch Administration / Büro: Legacoop / coopbund, b2go Team

Dank an:

Netzpartner: Eberhard Siegl, Astrid DiBella, Silvia Rier, Guido Osthoff, Team Südtiroler Plattform für Alleinerziehende, Christa Ladurner + Allianz für Familie, Michela Morandini, Susanne Pietro, Florian Prinoth, Ass.Prof. Johannes Huber, Elisabeth Kusstatscher, Ulrike Pliger, Christina Eberhöfer, Claudia Tomio, Alexander Hamberger, Bernhard Paris, Elki Meran, Elki Lana, Netzwerk Elkis, Martin Lochmann, Burgi Trogmann, Irene Visentin, Team Filmclub, Stefania Tolin, Brigitte Gurschler, Team ost west club, Irmgard Pörnbacher, Manuela Ortler, Denis Iardino, Adrian Soller, Petra Angerami, Silvia Vogliotti, Giorgio Loner, Irene Demetz, männer.ch, Team EEH, Sara Zanetti, Annina Lubbock, Andrea Santoro, Mirco Rizzi, Alberto Tartarotti, Sigrid Mairhofer, Team Melograno, Christian DePaoli, Judith Hafner, Sarah Freimuth, Sissi Prader, Sara Trevisol, Gabriele Haller, Daniel Schulte

Dank an:

Journalist*innen: Hedy Kessler, Henrick van Driesch, Judith Bertagnolli, Gudrun Esser, Astrid Kofler, Jutta Wieser, Verena Amort, Alex Ploner, Karin Duregger, Kathrin Bragagna, Lukas Bertagnolli, Christa Romin, Johanna Gasser, Erika Gordelini, Renate Gamper, Magdalena Steiner, Anna Schenk, Barbara Fleckinger, Patrizia Volgger, Ines Huber, Nadia Waluschnegg, Max Benedikter, Petra Schwienbacher, Bruno Mandolesi, Petra Rabanser, Karin Köhl, Sabrina Fleischmann, Deborah Sparber, Thomas Angerer, Alexia Dalsass, Nathalie Thaler, Karl Felderer, Anna Komiss, Katharina Longo, Martin Urthaler, Barbara Bonmann, Gabriela Schwarz, Lukas Benedikter, Marina Hofer, Anna Stefanelli, Heinrich Schwarzer, Barbara Gambino, Massimiliano Bona, Sara Martinello, Elisa Tessaro, Christian Pfeifer, Simone Treibenreif, Georg Mair, Markus Larcher, Andrej Werth